Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

27.11.2026

Durchsuchungen wegen Verdachts auf Kinderpornografie | Mutmaßlicher Drogenhändler gestellt | Brand unter Vordach

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz 430|2026

Direktionsbereich

Durchsuchungen wegen Verdachts auf Kinderpornografie

Zeit: 11.11.2026 und 26.11.2026

Ort: Chemnitz, Landkreis Mittelsachsen, Erzgebirgskreis

(4616) An zwei Aktionstagen hat die Kriminalpolizei gestern und vor zwei Wochen erneut ein Zeichen im Kampf gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen gesetzt. Nicht nur der Internationale Tag der Kinderrechte am 20. November gab dazu Anlass – vielmehr setzt die Kripo ganzjährig kontinuierlich auf derartige Aktionen und geht konsequent gegen dieses Kriminalitätsfeld vor.

Insgesamt 19 Durchsuchungsbeschlüsse im gesamten Direktionsbereich wurden jüngst realisiert, um die Ermittlungen in mehreren unabhängig voneinander geführten Strafverfahren insbesondere wegen Besitzes, Verbreitung und Verschaffung von Kinderpornografie voranzubringen. Bei den Beschuldigten handelt es sich um deutsche Staatsangehörige im Alter zwischen 19 und 64 Jahren. Die Einsatzkräfte durchsuchten u. a. in Chemnitz, Frankenberg, Döbeln, Waldheim, Großschirma, Freiberg, Olbernhau und Marienberg. Unterstützung erhielt die Kriminalpolizei dabei von der sächsischen Bereitschaftspolizei.

An den beiden Einsatztagen stellten die Polizisten zahlreiche Beweismittel sicher, darunter mehr als drei Dutzend Handys sowie über 100 Computer und andere digitale Speichermedien. Zudem fanden die Polizeibeamten bei drei

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Beschuldigten verbotene Feuerwerkskörper, was weitere Anzeigen wegen des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz nach sich zog.

Die Ermittlungen zu den Strafverfahren und die Auswertungen der sichergestellten Asservate dauern an. Festnahmen gab es bei den beiden Einsätzen keine. (ds)

Chemnitz

Mutmaßlicher Drogenhändler gestellt

Zeit: 26.11.2026, 15:25 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4617) Seit gestern Nachmittag führt die Polizei Ermittlungen gegen einen mutmaßlichen Drogenhändler (21/algerisch).

Ein Mitarbeiter eines Supermarktes in der Augustusburger Straße informierte am Donnerstagnachmittag die Polizei, als er einen Mann bemerkt hatte, der im dortigen Sanitärbereich Cannabis konsumierte. Die alarmierten Beamten fanden bei dem

21-jährigen Tatverdächtigen gut 50 Gramm Cannabis, ca. 5 Gramm Kokain, rund 100 verschreibungspflichtige Tabletten sowie Betäubungsmittel-Utensilien und stellten dies sicher. Nach Abschluss der ersten erforderlichen Maßnahmen wurde der algerische Tatverdächtige vor Ort entlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz, Arzneimittelgesetz sowie Konsumcannabisgesetz aufgenommen. (mou)

Bei Spurwechsel kollidiert

Zeit: 26.11.2026, 12:50 Uhr

Ort: OT Stelzendorf

(4618) Die 46-jährige Fahrerin eines Pkw Mini befuhr am Donnerstagmittag die Straße Im Neefepark aus Richtung der Parkplätze in Richtung Neefestraße. Beim Wechsel vom rechten auf den linken Fahrstreifen kam es zum Zusammenstoß mit einem Pkw Peugeot (Fahrer: 20), welcher den linken der beiden Fahrstreifen in gleicher Richtung befuhr. Durch die Kollision drehte sich der Peugeot und kam in entgegengesetzter Fahrtrichtung zum Stehen. Die 46-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden in Höhe eines niedrigen fünfstelligen Betrages. (rae)

Landkreis Mittelsachsen

Brand unter Vordach

Zeit: 27.11.2026, 06:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Rossau, OT Seifersbach

(4619) Unter einem Vordach gelagertes Holz geriet in der Schönborner Straße in Brand. Durch das Feuer ist auch eine angrenzende Garage beschädigt worden. Verletzt wurde niemand. Auf einige zehntausend Euro beläuft sich schätzungsweise der Sachschaden. Die Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen. (ds)

Einbrecher auf frischer Tat gestellt und vorläufig festgenommen

Zeit: 26.11.2026, 23:25 Uhr

Ort: Waldheim

(4621) Beamte des Polizeireviers Döbeln stellten in der Nacht einen Einbrecher auf frischer Tat in einem Wohnhaus und nahmen ihn vorläufig fest. Zuvor hatte ein Nachbar ungewöhnliche Geräusche aus einem angrenzenden, unbewohnten Wohnhaus, nahe des Breitenberges, gehört und die Polizei verständigt. Wenig später umstellten alarmierte Streifenbeamte das Gebäude und bemerkten ein aufgehebeltes Kellerfenster. In der Folge betraten die Polizisten das Gebäude, prüften die teils durchwühlten Zimmer und ertappten schließlich auf dem Dachboden einen Mann. Bei dem Gestellten (48) fanden die Einsatzkräfte ein Messer sowie Armbanduhren, welche mutmaßlich aus dem Haus stammen. Der 48-Jährige (kroatischer Staatsbürger) wurde vorläufig festgenommen und anschließend auf ein Polizeirevier gebracht. Ersten Schätzungen zufolge entstand ein Stehl- und Sachschaden von etwa 1.200 Euro. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der 48-Jährige nach den erforderlichen Maßnahmen entlassen. Die Ermittlungen zum Einbruchsdelikt dauern weiter an. (mg)

Volvo ausgebrannt

Zeit: 27.11.2026, 00:50 Uhr polizeibekannt

Ort: Burgstädt

(4621) In der Nacht zu Freitag wurde ein Anwohner in der Straße Marienberg auf ein ungewöhnliches Flackern außerhalb seiner Wohnung aufmerksam. Beim Blick aus einem Fenster bemerkte er schließlich einen an der Straße abgestellten, brennenden Volvo und wählte den Notruf. Noch während der Löscharbeiten durch die Kameraden der Feuerwehr kontrollierten die Polizisten im Umfeld einen Jugendlichen. Ob dieser mit dem Brand in Verbindung steht, wird nun im Zuge der weiteren Ermittlungen geprüft. Auch ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei wird heute das Brandfahrzeug, bei dem ein Schaden von mehreren tausend Euro entstand, untersuchen. (mg)

Erzgebirgskreis

Wohnhausbrand

Zeit: 27.11.2026, 07:15 Uhr polizeibekannt

Ort: Wolkenstein

(4622) Feuerwehr und Polizei kamen am Morgen an der Kreuzung Marienberger Straße/Freiberger Straße zum Einsatz. Aus dem Dachstuhlbereich eines Wohnhauses schlugen Flammen. Das Feuer griff im weiteren Verlauf auf ein Nachbargebäude über. Nach ersten Erkenntnissen wurden keine Bewohner verletzt. Der Einsatzort musste im Zuge der Löschmaßnahmen gesperrt werden. Diese dauern gegenwärtig an. Die Ermittlungen zur Brandursache werden nach Beendigung der Löscharbeiten aufgenommen. Schadensangaben liegen noch nicht vor. (ds)

Kollision beim Wenden

Zeit: 26.11.2026, 16:35 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(4623) Am Donnerstagnachmittag befuhr eine 69-Jährige mit einem Pkw Renault die Schwarzenberger Straße (B 101) in Richtung Lauter-Bernsbach. Etwa 300 Meter vor dem Ortsausgang hielt sie am rechten Fahrbahnrand kurz an und wendete ihr Fahrzeug. Dabei kam es zur Kollision mit einem Pkw Kia (Fahrer: 32), welcher die B 101 ebenfalls in Richtung Lauter-Bernsbach befuhr. Die 32-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe eines mittleren fünfstelligen Betrages. (rae)

Sommerreifen auf winterglatter Fahrbahn - mehrere Fahrzeuge kollidiert

Zeit: 27.11.2026, 05:40 Uhr

Ort: Stollberg, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(4624) Auf der Autobahn 72 kam es auf Höhe des Parkplatzes Am Neukirchener Wald am Freitagmorgen zu Verkehrsunfällen mit mehreren Fahrzeugen, bei denen vier Personen leicht verletzt wurden.

Ein 27-Jähriger befuhr mit einem Mercedes-Transporter die Autobahn 72 in Richtung Hof. Auf Höhe des Parkplatzes Am Neukirchener Wald geriet der Transporter auf winterglatter Fahrbahn ins Schleudern, kollidierte mit der rechten Schutzplanke und kam anschließend auf dem linken Fahrstreifen zum Stehen.

Ein nachfolgender Sattelzug (Fahrer: 36) konnte dem verunfallten Transporter ausweichen und die Fahrt verlangsamen. Ein nachfolgender Skoda Kodiaq (Fahrer: 35) wich ebenfalls aus, kollidierte jedoch mit dem Sattelauflieger. Ein weiterer Skoda Kamiq (Fahrer: 71) konnte rechtzeitig bremsen. Jedoch fuhr ein Pkw Ford (Fahrer: 37) fuhr auf den Skoda Kamiq und schleuderte in einen Pkw VW (Fahrer: 37). Zwei Mitfahrer im Skoda Kamiq (w/67, m/39) sowie der Fahrer (37) und die Beifahrerin (36) im Ford wurden leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in mittlerer fünfstelliger Höhe. Im Bereich der Unfallstelle kam es für etwa zwei Stunden zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Bei der Unfallaufnahme stellten Polizisten fest, dass der Mercedes-Transporter mit Sommerbereifung unterwegs gewesen war. (rae)